

Inhalt

Detlef Haberland

Einleitung und Danksagung 9

Seetzens Denken – Annäherungen

Eva-Maria Siegel (Köln)

Humboldt tanzt Samba, Seetzen schreibt Tarab.

Reisemotive, Wissenspraktiken und Darstellungsmodi im Vergleich 17

Giovanni Bonacina (Urbino)

Ulrich Jasper Seetzen über Jesus Christus 37

Detlef Haberland (Bonn/Oldenburg)

Auf der Suche „nach den Grenzen der Sprache“?

Der Dichter Ulrich Jasper Seetzen.

Anhang: Ulrich Jasper Seetzen: „Die Pyramide.

Fragment aus einem grössern philosoph. Gedichte“.

Zur Edition des Gedichts und Erläuterungen 61

Südosteuropa – Orient: Stationen, Wissen, Spracherwerb

Ivan Parvev (Sofia)

Ulrich Jasper Seetzen und seine Reise von Wien

nach Konstantinopel (1802) 147

Tünde Katona (Szeged)

Zwischen „himmelansteigenden Ufern“ – Seetzens Ungarnbild 161

Detlev Quintern (İstanbul)

Der Orient in der Aufklärung um 1800 – Seetzens Wahrnehmung von

Konstantinopel als Kosmopolis der Kulturen und Religionen 173

Natalia Bachour (Zürich)
Arabischlernen in der Aufklärung am Beispiel Ulrich Jasper Seetzens 195

Natalia Bachour (Zürich)
Arabisch in lateinischen Buchstaben.
Das Transkriptionssystem Ulrich Jasper Seetzens 233

Afrika – das nicht (ganz) erreichte Reiseziel

Angelika Jakobi (Köln)
Seetzen, der Sprachensammler 265

Stephanie Zehnle (Kiel)
„...das geographische Chaos der innerafrikanischen Länder zu studieren...“
Seetzens Position im interkulturellen Geographiediskurs über Afrika 299

Lehrer, Methoden und Instrumente

Michael Geffert (Bornheim) / Oliver Schwarz (Siegen)
Seetzens astronomische Ortsbestimmungen und sein
astrogeodätischer Lehrmeister Franz Xaver von Zach 329

Eberhard Schulz-Lüpertz (Oldenburg)
Die Reiseinstrumente von Ulrich Jasper Seetzen
und Alexander von Humboldt – ein Vergleich.
Anhang: Seetzens und Humboldts apparative Ausstattung 349

Regionalia Septentrionales

Werner Menke (Jever)
Das Naheliegende als Gegenstand der Wissbegierde –
Ulrich Jasper Seetzen als Erforscher seiner nordwestdeutschen Heimat 375

Antje Sander (Jever) „Von weißen Hunden und Seekrankheit“ – Seetzens Schriften über Friesland und die Vorbereitungen für seine Orientreise	395
---	-----

Hans Beelen (Oldenburg) „sehr viel in diesem Stücke von den Holländern erlernen“. Ulrich Jasper Seetzen und die Niederlande	411
---	-----

Joanna Szkolnicka (Elbag) Ulrich Jasper Seetzens Bemerkungen zum „Weichselzopf“ – Ein Beitrag zur Forschungsgeschichte der <i>plica polonica</i> und zur kaschubischen Volkskunde	427
--	-----

Ergebnisse der Reise und Archivalia

Uta Wallenstein (Gotha) „Eine schöne ägyptische Antike“ – Seetzens Bedeutung als Altertumsforscher und Sammler für den Gothaer Hof	441
--	-----

Monika Hasenmüller (Gotha) Ulrich Jasper Seetzen als Sammler orientalischer Handschriften	459
--	-----

Anja Belemann-Smit (Jever) Seetzeniana in der Bibliothek des Mariengymnasiums in Jever	477
---	-----

Anhang

Abkürzungen	487
Personenregister	490
Abbildungsnachweis	496
Beiträgerinnen und Beiträger	498